

Bericht

des Haushaltsausschusses

über die Drucksache

**22/14401 Strategische Partnerschaft zwischen der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH), der HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens und Beteiligungsmanagement mbH (HGV), der Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft (HHLA) und der MSC Mediterranean Shipping Company (MSC) über ihre Tochtergesellschaft SAS Shipping Agencies Services Sàrl (SAS)
(Senatsmitteilung)**

Vorsitz: **Dr. Mathias Petersen**

Schriftführung: **Thilo Kleibauer**

I. Vorbemerkung

Die Drucksache wurde am 28. Februar 2024 auf Antrag der Fraktionen von SPD, GRÜNE und CDU durch die Hamburgische Bürgerschaft federführend an den Haushaltsausschuss und mitberatend an den Ausschuss für Wirtschaft und Innovation sowie den Ausschuss für öffentliche Unternehmen überwiesen, deren Stellungnahme als Anlage beigefügt ist. Der Haushaltsausschuss befasste sich in seiner Sitzung am 20. Juni 2024 abschließend mit der Vorlage.

II. Beratungsinhalt

Beratungen am 11. Juni 2024

Siehe Wortprotokoll im Protokoll zur Sitzung vom 11. Juni 2024 (Ausschussprotokoll Nummer 22/58), abrufbar unter <https://www.buergerschaft-hh.de/parldok>.

Beratungen am 20. Juni 2024

Siehe Wortprotokoll im Protokoll zur Sitzung vom 20. Juni 2024 (Ausschussprotokoll Nummer 22/59), nach Fertigstellung abrufbar unter <https://www.buergerschaft-hh.de/parldok>

III. Ausschussempfehlung

Der Haushaltsausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mehrheitlich mit den Stimmen der SPD- und der GRÜNEN Abgeordneten gegen die Stimmen der CDU- und AfD-Abgeordneten sowie der Abgeordneten der Fraktion DIE LINKE und gegen die Stimme des Abgeordneten Dr. Mathias Petersen und die Stimme der Abgeordneten Dr. Gudrun Schittek, das Petitum aus der Drs. 22/14401 anzunehmen.

Thilo Kleibauer, Berichterstattung

Stellungnahme

des Ausschusses für öffentliche Unternehmen

und

des Ausschusses für Wirtschaft und Innovation

an den federführenden Haushaltsausschuss

über die Drucksache

22/14401: Strategische Partnerschaft zwischen der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH), der HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH (HGV), der Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft (HHLA) und der MSC Mediterranean Shipping Company (MSC) über ihre Tochtergesellschaft SAS Shipping Agencies Services Sàrl (SAS) (Senatsantrag)

Vorsitz: **Güngör Yilmaz**
David Erkalp

Schriftführung: **Norbert Hackbusch**
Hansjörg Schmidt
Clarissa Herbst i.V.

I. Vorbemerkung

Die Drucksache 22/14401 wurde auf Antrag der SPD-, der GRÜNEN- sowie der CDU-Fraktion durch Beschluss der Bürgerschaft am 28. Februar 2024 federführend an den Haushaltsausschuss sowie mitberatend an den Ausschuss für öffentliche Unternehmen und an den Ausschuss für Wirtschaft und Innovation überwiesen. Der Ausschuss für öffentliche Unternehmen befasste sich in gemeinsamer Sitzung mit dem Ausschuss für Wirtschaft und Innovation am 6. März 2024, am 3. April 2024, am 19. April 2024 und abschließend am 28. Mai 2024 mit der Vorlage.

II. Beratungsinhalt

Beratung am 6. März 2024

Die Ausschüsse kamen überein, die Beratung in Form eines Wortprotokolls festzuhalten (Protokoll des Ausschusses für öffentliche Unternehmen Nr. 22/31, Protokoll des Ausschusses für Wirtschaft und Innovation Nr. 22/33).

Beratung am 3. April 2024

Die Ausschüsse verständigten sich darauf, auch diese Beratung in Form eines Wortprotokolls zu dokumentieren (Protokoll des Ausschusses für öffentliche Unternehmen Nr. 22/32, Protokoll des Ausschusses für Wirtschaft und Innovation Nr. 22/34).

Beratung am 19. April 2024

Beide Ausschüsse beschlossen auch für diese Beratung die Erstellung eines Wortprotokolls. Die Beratung setzte sich aus einem öffentlichen Teil (Protokoll des Ausschusses für öffentliche Unternehmen Nr. 22/33a, Protokoll des Ausschusses für Wirtschaft und Innovation Nr. 35a) und einem nichtöffentlichen Teil (Protokoll des Ausschusses für öffentliche Unternehmen Nr. 22/33b und Protokoll des Ausschusses für Wirtschaft und Innovation Nr. 22/35b) zusammen.

Beratung am 28. Mai 2024

Die Beratung wurde ebenfalls in Form eines Wortprotokolls festgehalten. Sie war erneut in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil untergliedert. Die öffentliche Beratung ist dem Protokoll des Ausschusses für öffentliche Unternehmen Nr. 34a sowie dem Protokoll des Ausschusses für Wirtschaft und Innovation Nr. 37a zu entnehmen.

Die nichtöffentliche Beratung wurde in dem Protokoll des Ausschusses für öffentliche Unternehmen Nr. 34b und dem Protokoll des Ausschusses für Wirtschaft und Innovation Nr. 37b festgehalten.

III. Ausschussempfehlung

Der Ausschuss für öffentliche Unternehmen empfiehlt dem federführenden Haushaltsausschuss mit den Stimmen der SPD- und der GRÜNEN-Abgeordneten gegen die Stimmen der CDU- und AfD-Abgeordneten sowie der Abgeordneten der Fraktion DIE LINKE, der Bürgerschaft zu empfehlen, das Petikum aus der Drucksache 22/14401 anzunehmen.

Der Ausschuss für Wirtschaft und Innovation empfiehlt dem federführenden Haushaltsausschuss ebenfalls mit den Stimmen der SPD- und der GRÜNEN-Abgeordneten gegen die Stimmen der CDU- und AfD-Abgeordneten sowie der Abgeordneten der Fraktion DIE LINKE, der Bürgerschaft zu empfehlen, das Petikum aus der Drucksache 22/14401 anzunehmen.

Norbert Hackbusch, Berichterstattung
Hansjörg Schmidt, Berichterstattung
Clarissa Herbst (i.V.), Berichterstattung